

## Elise Rathke

<b>Art:</b>	<i>Apfel</i> - Kulturapfel
<b>Abstammung:</b>	unbekannt x unbekannt
<b>Züchter:</b>	Rathke, A.
<b>Kreuzungsjahr:</b>	1880
<b>Ersterwähnung:</b>	1884
<b>Handelsjahr:</b>	1895
<b>Ursprungsland:</b>	POL
<b>Ursprungsort:</b>	Praust, Danzig

### Charakterisierung

<b>Frucht:</b>	Größe: mittel; Grundfarbe: weißlichgelb; Deckfarbe: rot, gestreift; Fruchtfleisch: weiß, wenig gewürzt, saftig, kräftige Säure, starker Duft
<b>Erntereife:</b>	September
<b>Genussreife:</b>	Oktober - März
<b>Verwendung:</b>	Tafel-, Wirtschafts- und Mostapfel
<b>Standort:</b>	keine besonderen Ansprüche an den Boden, genügend feucht, nährstoffreich, auch für rauhe, höhere Lagen
<b>Besonderheiten:</b>	einer Trauerweide ähnlicher Wuchs, Holz frosthart, gesund, robust, ausreichend windfest

### Evaluierung

<b>Schorfbefall Blatt:</b>	mittel
<b>Mehltau Blatt:</b>	mittel



Foto: Julius Kühn-Institut



Foto: Julius Kühn-Institut

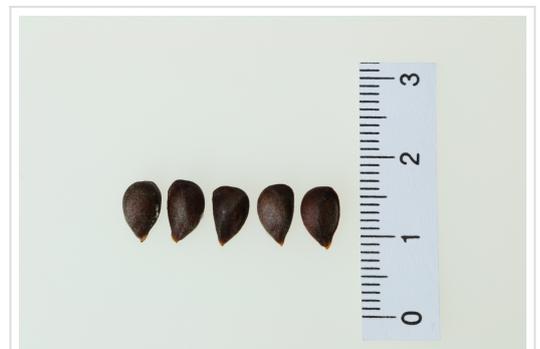


Foto: Julius Kühn-Institut

**Synonyme:**

Hängeapfel  
Neilds Drooper  
Trauerapfel

